

PROTOKOLL

über die 14. Sitzung des Gemeindefusschusses der Gemeinde Kirchgellersen

am Mittwoch, 11. März 2026

in der Dorfgemeinschaftshaus in Kirchgellersen, Dachtmisser Straße 13

Beginn: 19:00 Uhr

Leitung: Ausschussvorsitzende(r)

Rainer W i e g e l

anwesende Ausschussmitglieder

Jens B ö t t c h e r	zugleich als Schriftführer
Hans-Joachim E i n f e l d t	
Holger G e r d a u	
Stefan I s e r m a n n	
Jens M r u s e k	

Sachkundige(r) Bürger(in)

Burkhard S t u m p e n h u s e n

Bürgermeister(in)

Jürgen H ö v e r m a n n

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die 13. Sitzung des Gemeindefusschusses am 19.11.2025
- 5 Bericht der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung
- 6 Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)
- 7 Vorstellung Freiflächen-PV-Anlagen
- 8 Vorstellung des neuen Gemeindefarbeiters
- 9 Umbau der Alten Schmiede
- 10 Spielplatz Hornwiesenring
- 11 Bildung einer Planungsgruppe
- 12 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Punkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Wiegel eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2

Feststellung der Tagesordnung

Bürgermeister Hövermann hat vor der Sitzung um Erweiterung der Tagesordnung um eine nichtöffentliche Grundstückangelegenheit gebeten. Diese wird an TOP13 NEU eingefügt.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird in der geänderten Fassung beschlossen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	6	0	0

Punkt 3

Beschlussfassung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte bis TOP 12 werden in öffentlicher Sitzung behandelt, TOP 13 und 14 werden in nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	6	0	0

Punkt 4

Genehmigung des Protokolls über die 13. Sitzung des Gemeindeausschusses am 19.11.2025

Ausschussmitglied Jens Mrusek hat einige Anmerkungen zum Protokoll. Er sieht die Gewichtung von einigen Aussagen nicht deutlich genug dargestellt. Eine Änderung des Protokolls wünscht er nicht!

Beschluss:

Das Protokoll wird genehmigt.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	6	0	0

Punkt 5

Bericht der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Verwaltung

Bürgermeister Hövermann berichtet:

- Die Samtgemeinde Gellersen hat am 23. März die 55. Änderung des Flächennutzungsplanes (Windpark Kirchgellersen) einstimmig beschlossen. Mit diesem Beschluss kann jetzt der Betreiber einen Bauantrag für die Errichtung von 7 Windrädern nördlich von Kirchgellersen stellen.

- Dass unsere Landestraße 216 im Ort schon seit mehreren Jahren in einem sehr schlechten Zustand ist, davon wurde schon mehrfach berichtet. Nun erhielten wir von der Landesstraßenbehörde die Nachricht, dass nach diesem Winter der Straßenbelag reparaturmäßig instandgesetzt wird, es wurde auch schon angefangen, die Arbeiten sollen aber auch noch fortgeführt werden. In 1 bis 2 Jahren soll eine Grundsanieung erfolgen. Bürgermeister Hövermann ist gespannt, ob die Zusagen auch eingehalten werden.
- Am 1. März startete das 2. Gravel Fahrradrennen in Kirchgellersen. Über 400 Anmeldungen gab es beim größten Rennen über Stock und Stein in Norddeutschland. Vielen Dank an Markus Wolansky und seine 50 Helferinnen und Helfer für dieses sportliche Eventangebot.
- Wir haben vor, die Steine am Ehrenmal an der Ecke Landestraße - Heiligenthaler Straße zu säubern und zu befestigen und die Namen wieder deutlich kenntlich zu machen.
- Und am 21. März starten wir um 10:00 Uhr wieder mit unserer jährlichen Müllsammelaktion in Kirchgellersen, mit der tatkräftigen Unterstützung der Kinder-/Jugendfeuerwehr, auch alle Erwachsenen sind herzlich eingeladen, unser Dorf von Müll zu befreien. Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss.

Punkt 6

Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Herr Stumpfenhusen fragt nach, ob eine Bereisung der Gemeindestraßen hinsichtlich Verkehrssicherheit durch den Ausschuss in nächster Zeit anstünde. Bürgermeister Hövermann verneint dies.

Herr Stumpfenhusen berichtet von einer gefährlichen 90-Kurve in der Schützenstraße, dort wurde er heute Morgen wegen schlechter Einsehbarkeit in einen Beinaheunfall verwickelt.

Bürgermeister Hövermann merkt an, dass fast nur Anlieger diese Straße nutzen und auch fast alle eine reduzierte Geschwindigkeit fahren. Zudem ist an der besagten Ecke vom Mieter des Grundstücks eine Buchsbaumhecke gepflanzt worden, die mittlerweile das vorher gute Sichtdreieck zunichtemacht.

Punkt 7

Vorstellung Freiflächen-PV-Anlagen

Ausschussvorsitzender Wiegel führt kurz in den Sachverhalt gem. Sitzungsvorlage ein und übergibt das Wort an die externen Referenten Herrn Meyer, Frau König und Frau Alldag.

Herr Jonas Meyer von Solarwind stellt sich und seine Kolleginnen, sowie die Unternehmen und deren Tätigkeitsfelder vor. Leider funktioniert deren neu erstellte ausführliche Präsentation nicht, so dass er deren Konzept und die beiden Potentialflächen anhand der Sitzungsvorlage darlegt. Es gibt eine Potenzialfläche Richtung Dachmüssen und eine weitere Richtung Heiligenthal/Böhmsholz.

Im Anschluss an die Vorstellung nutzten die Ausschussmitglieder die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Er werden Fragen nach dem Einfluss der Nähe zu den Wochenendhäusern und Siedlungsgebieten gestellt, es kommt die Frage nach Planungen von Batteriespeichermöglichkeiten auf und ob über Synergien mit dem Windpark, Netzanschlusspunkten oder möglichen großen Stromverbrauchern in Reppenstedt schon nachgedacht wurde.

Die Vorgaben zur Nähe der Bebauung wurden eingehalten, Speichermöglichkeiten sind nur im kleinen Umfang zur Sicherung des Betriebs der Anlage vorgesehen und man stehe mit den Beteiligten zu Netzanschlussmöglichkeiten und Synergien in Verbindung. Man stehe aber auch erst ganz am Anfang der Planungen und müsse zunächst einen Aufstellungsbeschluss für das Bauleitverfahren abwarten.

Im Ausschuss wird angemerkt, dass die Potentialfläche 2 nicht den Absprachen mit den Eigentümern entspricht, diese sei deutlich weiter entfernt vom Ortsrand besprochen worden, als dargestellt.

Beschlussempfehlung:

Die Präsentation wird zur Kenntnis genommen und weitergehend beraten.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	6	0	0

Punkt 8

Vorstellung des neuen Gemeindearbeiters

Ausschussvorsitzender Wiegel führt kurz in den Sachverhalt ein und übergibt dann das Wort an Volker Meyer.

Dieser stellt sich vor und gibt einen kurzen Einblick in seine Pläne zur Umgestaltung von 3 Beeten am Böhmsholzer Weg und an der Westergellerser Straße/Ecke Industriestraße. Diese Beete seien in einem schlechten Zustand und sehr pflegebedürftig. Volker Meyer würde die Beete gerne mit Unterstützung durch Firma Gerdau umgestalten und entsprechen in ihrer Pflege vereinfachen. Die Abstimmung zu den Details würde er mit Firma Gerdau und der Verwaltung vornehmen wollen.

Der Ausschuss begrüßt die Initiative von Volker Meyer und spricht sich für eine Veränderung der 3 Beete aus.

Beschlussempfehlung:

Die Vorschläge werden zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird ermächtigt, die von Volker Meyer vorgeschlagene Umgestaltung der 3 Beete freizugeben.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	5	0	1

Punkt 9

Umbau der Alten Schmiede

Ausschussmitglied Böttcher stellt anhand der Bauantragsunterlagen die Pläne für den Umbau der alten Schmiede zur Bibliothek mit Handwerksdenkmal vor. Der Charakter des Gebäudes soll von der Straßenansicht her erhalten bleiben. An der Rückseite kommt ein neuer Anbau, in dem die Sozialräume und Hausanschlüsse ihren Platz finden. An der linken Seite wird es ein zusätzliches Treppenhaus als zweiten Fluchtweg aus dem Dachgeschoss geben. Das Gebäude erhält eine Wärmepumpe und eine PV-Anlage.

Der Landkreis hat die Baugenehmigung erteilt, aktuell laufen Abstimmungen mit Statiker und Energieberater, sowie dem Architekten Sven Klobe. Im Mai soll die Vergabe der Arbeiten erfolgen.

Außerdem wird noch die Erneuerung der nördlichen Seite des Scheunendaches (ehemals Kachel) an der Bäckerstraße vorgenommen. Hier läuft derzeit die Ausschreibung. Die Vergabe wird nach Ostern erfolgen.

Die Frage nach der Möglichkeit zur Installation einer zusätzlichen PV- Anlage auf dem Scheunendach wird gestellt. Da die Statik nicht ausreichend ist, wäre dies nur in Verbindung mit erheblichen zusätzlichen Sanierungsmaßnahmen umzusetzen.

Beschlussempfehlung:

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	6	0	0

Punkt 10

Spielplatz Hornwiesenring

Ausschussvorsitzender Wiegel stellt den Sachverhalt zum Spielplatz Hornwiesenring gem. Vorlage vor.

Bürgermeister Hövermann hat mit einer anliegenden Tagesmutter gesprochen und deren Vorschläge aufgenommen.

Die Ausschussmitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis. Man vereinbart eine gemeinsame Ortsbegehung nach Ostern, um die Möglichkeiten vor Ort zu prüfen. Auch andere Spielplätze wie am Kibitzberg könnte man dann in Augenschein nehmen.

Beschlussempfehlung:

Es wird eine Begehung stattfinden.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	6	0	0

Punkt 11

Bildung einer Planungsgruppe

Ausschussmitglied Böttcher erläutert seine Idee zum Neubürgerempfang. Er würde sehr gerne eine Planungsgruppe aus drei Ratsmitgliedern zur Ausarbeitung eines Rahmens für den Neubürgerempfang bilden. Er bietet seine Mitarbeit in der Planungsgruppe an.

Ausschussmitglied Einfeldt und Bürgermeister Hövermann möchten ebenfalls mitarbeiten. Es soll ein Termin noch vor den Sommerferien gefunden werden und dann soll kurzfristig das Interesse einer Teilnahme der Vereine abgefragt werden.

Beschlussempfehlung:

Die Planungsgruppe aus Hans-Joachim Einfeldt, Jens Böttcher und Jürgen Hövermann wird gebildet.

<i>Abstimmung:</i>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
	6	0	0

Punkt 12

Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ausschussmitglied Böttcher wirft die Idee in den Raum, über ein Budget für Seniorenveranstaltungen nachzudenken. Das Beispiel des Mittagstisches vom SoVD zeigt den Erfolg solcher Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren. Auch andere Vereine könnten animiert werden, ähnliche Veranstaltungen zu planen. Die Gemeinde sollte über ein kleines Budget als Zuschuss zu solchen Veranstaltungen beraten. Im Bereich Jugendarbeit sind in unseren Haushalt bereits seit Jahren nennenswerte Beträge eingestellt. Es wäre wünschenswert, wenn wir für die Seniorenarbeit künftig auch unterstützen.

Ausschussmitglied Gerdau berichtet von seinen Erfahrungen zur Durchführung einer Kaffeetafel nach einer Trauerfeier. Für ihn ergab sich das Problem, Personal für die „Bewirtung“ im Dorfgemeinschaftshaus zu finden. Er regt an, Kontakte zwischen Unterstützungswilligen und Unterstützungssuchenden für solche Fälle herzustellen. Denn meist sind die Familien in solchen Fällen mit diesem Thema überfordert und freuen sich über Unterstützung von außen.

Bürgermeister Hövermann kündigt an, das Gespräch zu suchen.

gez.
Rainer Wiegel
Ausschussvorsitzender

gez.
Jens Böttcher
Schriftführer